

Das Fest am fünfzigsten Tag

Das «Pfungstfest» trägt in seinem Namen nur eine Zahl. Und doch steht es für einen Aufbruch, der damals die Welt veränderte. Was ist von dieser Kraft des Aufbruchs, der Veränderung und vor allem des Mutes und der Hoffnung geblieben?

Dieses Lied hat Leonhard Meisser, der Bündner Pfarrer, im Jahre 1847 für Pfingsten geschrieben und ihm die bekannte Melodie «Herz und Herz vereint zusammen» zugeordnet. Es steht im Gesangbuch unter der Nummer 513.

Pfingsten ist wohl das abstrakteste Kirchenfest, dessen Bedeutung vielen Menschen nicht mehr klar ist. Vielleicht liegt es daran, dass der Name des Festes nur aus einer griechischen Zahl besteht (pentekoste = fünfzigster Tag).

Dabei ist Pfingsten das Fest, welches am konkretesten und nächsten ins menschliche Leben Einfluss nimmt: Es verbindet Göttliches und Menschliches. Es ist das Fest, des Geistes Gottes, der das menschliche Herz berühren und verändern kann, der ein steinernes Herz in ein von Liebe brennendes Herz verwandeln kann. Gemäss der biblischen Erzählung (Apg. 2) kam es an Pfingsten zur Verständigung ganz unterschiedlicher Menschen und Kulturen über die üblichen Grenzen hinweg.

Der göttliche Geist kann auch das Herz eines Diktators oder eines Autokraten berühren und verändern. Trauen wir ihm dies zu? Ich denke, dass eine Verständigung über Grenzen und Kulturen hinweg heute

**Dass es auf der armen Erde
Unter deiner Christenschar
Wieder einmal Pfingsten werde,
Herr, das mache gnädig wahr.
Fache neu der Liebe Flammen
In den kalten Herzen an;
Füge, was entzweit, zusammen,
dass man Eintracht sehen kann.**



Aufbruch und Präsenz - Pfingstfenster in der Kirche Siselen: Die Taube als Symbol von Gottes Geist fliegt in alle Himmelsrichtungen der Windrose. Daneben ruht das Lamm, Symbol von Gottes Gegenwart, in der Schlaufe der Ewigkeit.

Fotos: Daniel Ritschard

dringlicher ist denn je. Deshalb ist die Bitte um den Heiligen Geist an Pfingsten wohl auch das konkreteste und nachhaltigste, was wir tun können. Auf den Videobotschaften der Kirchen des Seelands West erzählen Menschen, was sie berührt und be – geistert. Lassen wir uns von ihnen in – spirieren!
Donald Hasler, Pfarrer in Vinelz-Lüscherz

Regionale Veranstaltungen

Pfingstsonntag, 8. Juni, 13 Uhr
TeleBielingue

Spiritueller Leben digital
«Für was wir brennen» - Gedanken zum «Geburtstag der Kirche» an Pfingsten aus Kirchgemeinden der Region Seeland West.
Beitrag anschliessend auf den Webseiten der Kirchgemeinden verlinkt.

Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr
Kirche Täuffelen

Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchgemeinden Täuffelen, Siselen-Finsterhennen und Sutz-Lattrigen



«Stimmen»
mit Susanne Köhlhorn und Mariette Schären, Pfarrpersonen
Marisa Flückiger, Orgel
Anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus neben der Kirche.

Redaktion des Regionalteils
Daniel Ritschard
pfarramt@kirche-sutz-lattrigen.ch

Kirchgemeinde Sutz-Lattrigen

www.kirche-sutz-lattrigen.ch

Gottesdienste

Pfingstsonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr
Kirche

Abendmahlsgottesdienst zum Pfingstfest

Daniel Ritschard, Pfarrer,
Rahel Bélizaire, Harfe
Esther Marti, Klavier.
Anschliessend Kirchenkaffee.

Gesamtkirchliche Pfingstkollekte

Pfingstsonntag, 8. Juni, 13 Uhr

Tele Bielingue
Details unter Regionale Anlässe

Sonntag, 15. Juni, 10.30 Uhr

Park des von Rütte-Guts

Freiluftgottesdienst beim Chinesischen Pavillon



Adressen

Präsidium

Jürg Fäs 032 397 10 18
praesidium@kirche-sutz-lattrigen.ch

Pfarramt

Daniel Ritschard 032 397 12 72
pfarramt@kirche-sutz-lattrigen.ch

Sigristin

Eva Etter 032 331 59 36
kirche@kirche-sutz-lattrigen.ch

Daniel Ritschard, Pfarrer
Musik: Duo Oblivion mit Lis Frei und Toune Montmolin, Akkordeon, Flöte und Gesang
Anschliessend Apéro

Kollekte: Stiftung Horizonte Sutz
Bei schlechtem Wetter in der Kirche – Info auf der Homepage

Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr
Kirche Täuffelen

Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchgemeinden Täuffelen, Siselen-Finsterhennen und Sutz-Lattrigen

Details unter regionale Veranstaltungen

Samstag, 28. Juni, 16 Uhr
Kirche

Kinderfeier mit Rückgabe der Taufgaben

«Jakobs Traum» –
Gottesdienstliche Feier für Kleinkinder und ihre Familien mit Claudia Wilhelm, Katechetin, Daniel Ritschard, Pfarrer Esther Marti, Klavier

Kollekte: Pflegekinderaktion Schweiz

Nach dem Morgengottesdienst in der Pfrundscheune

Kirchenkaffee

Herzliche Einladung zum Austausch bei einer Tasse Kaffee oder Tee

Jeden Mittwoch von 9.30-10 Uhr
im Chor der Kirche Sutz

Besinnlicher Zwischenhalt

mit Wort, Stille, Gesang. Eine halbe Stunde Unterbruch im Alltag.

Auskunft: Daniel Ritschard, Pfarrer.
Pause während den Schulferien.

Veranstaltungen

Wollness - Lismisnachmittag auf dem Bielersee

Montag, 2. Juni, 14-17 Uhr
Biel ab: 14:15 Uhr
Biel an: 16:45 Uhr

Kosten: Fr. 23.20 mit Halbtax
Anmeldung bei Ruth Möri:
079 649 34 13

Mittagsstamm für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 4. Juni, 12 Uhr
Pfrundscheune

Immer am ersten Mittwoch im Monat in der Pfrundscheune Sutz. Wir freuen uns, Sie in gemütlicher Runde begrüßen zu dürfen!

Voranmeldung bis 28. Mai, Abmeldung bis 2. Juni auf kirche-sutz-lattrigen.ch oder pfarramt@kirche-sutz-lattrigen.ch oder 032 397 12 72.

Tagesmenu der Stiftung Mercato Aarberg, 3 Gänge für Fr. 28.– inkl. Mineral und Kaffee. Vegi und Unverträglichkeiten können berücksichtigt werden.

Anmeldungen für den Mittagsstamm vom 2. Juli bis 25. Juni

Pfrundscheune



Foto: Pixabay, silviarita

Sommerfest in der Pfrundscheune
Samstag, 21. Juni, 17-22 Uhr

Pfrundscheune Sutz
Mit Folk-Musik von Bruno et Maria, sommerlichen Speisen – unter anderem aus dem Holzbackofen –

und kühlen Getränken feiern wir gemeinsam den längsten Tag.

Ein gemeinsamer Anlass der Vereine Kultur und Ofenhaus Pfrundscheune Sutz.

Kirchliche Unterweisung (KUW)



Foto: pixabay, dbreen

7. und 8. Klasse

Samstag, 14. Juni, 19-23 Uhr
Kirche Sutz

Wahlfach Filmabend «Luther»
Ein junger Mann überwindet seine Angst und Selbstzweifel und stösst einen der weitreichendsten Umbrüche der Weltgeschichte an. Er zeigt, wie Mut, Zuversicht (und Liebe) die Welt verändern...

6. Klasse

Freitag, 20. Juni, 8.30-15.15 Uhr
Pfarrstübli

Kirchgemeinde Vinelz-Lüscherz

www.kirchevinelzluescherz.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Vinelz

Gottesdienst zum Sonntag Exaudi zu Beginn singen wir neue Lieder
«Vom Hören!» 1. Samuel 3,1-10,
Donald Hasler, Pfarrer
Katrín Luterbach und Christina Helbling, Musik
Neue Lieder singen von 09.30–10.00 Uhr, anschliessend Gottesdienst

Sonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Vinelz

Pfingstgottesdienst mit Abendmahl, für Erlach-Tschugg, Gampelen-Gals und Vinelz-Lüscherz
«Zusammen geht's besser!»
Apostelgeschichte 2!
Pfarrerteam: Philipp Bernhard, Adrian Baumgartner, Donald Hasler
Musik Jodlerchor Ins und Pascale Van Coppenolle, Orgel
Im Anschluss Apéro

Für den kostenlosen Fahrdienst zum Gottesdienst für Vinelzer und Lüscherzer melden Sie sich beim Pfarramt.

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
Rolf Schneider
anroschnei@bluewin.ch

Pfarramt
Donald Raoul Hasler 032 338 11 38
donaldhasler@me.com

Sekretariat
Carina Bleif 079 580 72 36
info@kirchevinelzluescherz.ch
Montag- und Mittwochvormittag nach Vereinbarung

Sonntag, 15. Juni 9.30 Uhr
Gemeindsaal Vinelz

Familiengottesdienst zum Sonntag Trinitatis Regio KUW 6
«... die Liebe ist die Grösste unter ihnen» 1. Korinther 13,13
Donald Hasler, Pfarrer
Marisa Flückiger, Musik

Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr
Predigtplatz ob dem Stützliq

Waldgottesdienst
«Gott ist Liebe...» 1. Johannes 4,13
Donald Hasler, Pfarrer
Musikgesellschaft Gals und Theo Mutti, Alphorn
Im Anschluss Apéro und gemeinsames Bräteln. Bratgut bitte selbst mitbringen.
Bei schlechtem Wetter feiern wir im Gemeindsaal Vinelz

Sonntag, 29. Juni, 10 Uhr
Gemeindsaal Lüscherz

Gottesdienst mit anschliessendem Fischessen durch Schützenverein
«Das grosse Gastmahl» Lukas 14,16-24
Donald Hasler, Pfarrer
Ursula Weingart, Klavier
Walter Schwab, Trompete
anschliessend Fischessen

Kontakte KUW

Klasse 1–6
Sylvia Stampfli 079 667 62 20
Klasse 7–9
Donald Hasler 032 338 11 38

Sigriste

Kathrin Grimm 032 338 20 68
Astrid Gutmann-Rumo 032 338 12 67
Heinz Gutmann-Spahr 079 527 60 43
Jacqueline Krähenbühl 079 760 79 32

Kollekten im April

6. Kinderkrebsforschung Fr. 173.–
13. HEKS: Myamar Fr. 226.30
17. WaBe Fr. 160.–
18. Alleinerziehende Fr. 230.–
20. Pfarramtliche Hilfskasse Fr. 157.–

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Veranstaltungen

Mittagstisch für alle
Freitag, 6. Juni 12 Uhr
im Gemeindsaal Lüscherz
12-13.15 Uhr Mittagessen.

Preis: Fr. 10.- für Erwachsene, Fr. 4.- für schulpflichtige Kinder

Anmeldungen bis Mittwochabend 4. Juni beim Pfarramt
032 338 11 38

Vollmondsingen

Dienstag, 10. Juni, 20.30 Uhr
Kirche

Wegen der Kirchgemeindeversammlung, die am 11. Juni stattfindet, haben wir das Vollmondsingen auf den 10. Juni verschoben. Dort scheint der Vollmond auch schon.

Kirchgemeindeversammlung

Kirchgemeindeversammlung
Mittwoch, 11 Juni, um 19.30 Uhr
Gemeindsaal Lüscherz

Traktanden

1. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 3. November 2024
2. Beratung und Genehmigung Jahresrechnung 2024
3. Nachtrag Krediterteilung Sanierung Kirchturmtechnik - Fr. 28'000.00
4. Nachtrag Krediterteilung Beleuchtung Kirche - Fr. 20'000.00

5. Verschiedenes
Alle stimmberechtigten Kirchgemeindemitglieder sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Alle notwendigen Schriften liegen in den Gemeindeverwaltungen von Lüscherz und Vinelz 30 Tage vor der Versammlung zur Einsicht auf und sind auf der Homepage der Kirchgemeinde ersichtlich.

www.kirchevinelzluescherz.ch



Foto: zVg

Kirchliche Unterweisung (KUW)

6. Klasse

Mittwoch 4. Juni, 14.30–17 Uhr
Spycher Vinelz

Mittwoch, 11. Juni, 14.30–17 Uhr
Spycher Vinelz

Sonntag, 14. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Vinelz

Familiengottesdienst

7. Klasse

Dienstag, 10. Juni, ganzer Tag
Ausflug gemäss Programm

Kirchgemeinde Gampelen-Gals

www.kirchegampelengals.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juni, 19 Uhr
Kirche Gampelen

Abendgottesdienst
Adrian Baumgartner, Pfarrer
Bertrand Roulet, Orgel

Sonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Vinelz

Pfingstgottesdienst
für Erlach-Tschugg, Gampelen-Gals und Vinelz-Lüscherz
«Zusammen geht's besser!»
Apostelgeschichte 2!
Pfarrerteam: Philipp Bernhard, Adrian Baumgartner, Donald Hasler
Musik Jodlerchor Ins und Pascale Van Coppenolle, Orgel
Im Anschluss Apéro

Sonntag, 15. Juni, 9.30 Uhr
Mehrzweckhalle Gals

Gottesdienst
Adrian Baumgartner, Pfarrer
Bertrand Roulet, Klavier
Im Anschluss
Kirchgemeindeversammlung

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
Anna-Katharina Mader 079 669 37 82
kaethi.mader@hispeed.ch

Pfarramt
Adrian Baumgartner 032 313 16 51
baumgartneradrian@gmail.com

Sigristin
Ursula Künzli 079 444 79 64

Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr
Kirche Gampelen

Lesematinée (kein Gottesdienst)
Der Bieler Tobias Aeschbacher spricht über sein Comic: «Der Letzte löscht das». (Altersfreigabe ab 14 Jahren)

2024 war Aeschbacher Literaturpreisträger des Kantons Bern. Ein Anlass in Zusammenarbeit mit den Landfrauen Gampelen.

Sonntag, 29. Juni
Kein Gottesdienst



Der Mensch ist Geist und nicht Materie

«Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten.» Joh. 4,24
Die physische Welt, die Sie als ausserhalb von sich wahrnehmen, existiert (in dieser Form) nur in Ihrem Gehirn bzw. Geist. Lächerlich? Unmöglich? Nein, ganz einfach wahr. Materie ist eh nur ein Haufen Atome, die sich bewegen und einen riesigen Raum beinhalten. Der Raum zwischen Atomkern und Aussenhülle ist riesig. Man kann eher von Energie reden und nicht von statischer Materie.

Wir sehen nicht mit den Augen; wir sehen mittels der Dekodiersysteme des Gehirns bzw. Geistes, da wir davon ausgehen müssen, dass sich das Gehirn im Geist befindet. Die Augen wandeln Schwingungsinformationen in elektrische Signale um, die das Gehirn bzw. Geist dann entschlüsselt, um so unsere «physische» Wirklichkeit zu konstruieren. Alles ist dieselbe Information in unterschiedlicher Gestalt - ganz gleich, ob diese nun als Schwingungen daherkommt oder elektrischer, chemischer oder anderer Natur ist. Die Art und Weise der Übertragung unterscheidet sich, doch es sind immer dieselben Informationen, die nur in jeweils anderer Form erscheinen. Es ist, als würde ein Mann in einem Anzug ein Stück Papier an eine Frau in einem Kostüm weiterreichen, die es dann einer Person gibt, die ein T-Shirt trägt. Das Kommunikations-

mittel mag jeweils anders aussehen, doch die Information bleibt dieselbe. Dieses Prinzip lässt sich auf den Körper- oder Geist-Computer übertragen, der Informationen mittels Schwingungen überträgt und dekodiert. Die Zeitung, die Sie gerade betrachten, existiert in ihrer scheinbar «physischen» Form nur in Ihrem Gehirn bzw. Geist, und dasselbe gilt für alles Übrige, das Sie sehen, auch für Sonne, Mond und Sterne, die doch so weit entfernt scheinen.

Alles, was Sie sehen, hören, anfassen, riechen und schmecken, alle Farben, die Temperatur und die Erfahrung von Entfernung, ja selbst Bewegung: Dies alles sind nur Informationen in Form von Schwingungen - Wellenformen -, die mittels der fünf Sinne und des Gehirns in die Illusion der Stofflichkeit «dort draussen» umgesetzt werden. Tatsache ist, dass es im Hinblick auf die physische Welt kein «dort draussen» gibt. Zugegeben, es fühlt sich für Sie so an, als würden Sie ein stoffliches Buch halten, und ebenso stofflich fühlt sich die Computertastatur unter unseren Fingern an; aber Ihre wie auch meine Hände wandeln lediglich von Buch und Tastatur ausgehende Schwingungsinformationen in elektrische Signale um, die der Geist dann in die «stoffliche» Empfindung umsetzt, dass Sie ein Buch halten und ich auf einer Tastatur tippe. Es ist wesentlich, um zu begreifen, wie diese Welt wirklich funktioniert. Es

wird den meisten Menschen seltsam und abwegig erscheinen, doch was kann schon seltsamer sein als die Tatsache, dass Sie die Zeitung, die Sie gerade lesen, gar nicht stofflich in den Händen halten? Die Welt weicht nicht nur leicht von der Vorstellung ab, die wir von ihr haben; sie ist nicht einmal ansatzweise so, wie wir sie uns vorstellen. Ich muss immer unwillkürlich lächeln, wenn ich Kommentare höre wie: «das ist verrückt». Ach ja? Denken Sie, das ist Luft, die Sie da gerade atmen? Der Intellekt nimmt die Wirklichkeit in Form von Getrenntheit, Struktur, Sprache, Hierarchie, Gesetzen, Zeit, Baum und Individualität wahr. Das ist seine Aufgabe - dem Bewusstsein, die Erfahrung solcher Dinge zu ermöglichen. Das Problem ist nur, dass die Menschen sich so vollständig mit dem Intellekt und dessen Wahrnehmungsweise identifizieren, dass sie glauben, sie seien ihre Erfahrung. Aber eigentlich sind wir geistige Wesen.

Adrian Baumgartner, Pfarrer

Kirchgemeinde Erlach-Tschugg

www.kirche-erlach.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Vinelz

Gottesdienst

Donald Hasler, Pfarrer
Christina Helbling, Solistin
Katrin Luterbach, Orgel

Sonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Vinelz

Pfingstgottesdienst mit Abendmahl

Eine gemeinsame Feier der Kirchgemeinden Vinelz-Lüscherz, Erlach-Tschugg und Gampelen-Gals

Donald Hasler, Pfarrer
Adrian Baumgartner, Pfarrer
Philipp Bernhard, Pfarrer
Pascale Van Coppenolle, Orgel
Jodlerklub Ins

Sonntag, 15. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Vinelz

Familiengottesdienst mit RegioKUW6

Donald Hasler, Pfarrer
Sylvia Stampfli, Katechetin

Predigttaxi Anmeldungen bis am Vortag
12 Uhr unter 079 622 06 23

Adressen

Co-Präsidium Kirchgemeinderat
Jürg Fahm und Jürg Schneider
kirchgemeinderat@kirche-erlach.ch

Pfarramt

Philipp Bernhard 032 338 11 20
pfarramt@kirche-erlach.ch

Infrastruktur / Reservationen

Claudia Lauber 076 283 44 98
sigristin@kirche-erlach.ch

Sonntag, 15. Juni, 19 Uhr
Kirche Erlach

Vesper-Gottesdienst mit Abendmahl

Philipp Bernhard, Pfarrer
Elisabeth Profos, Orgel

Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr
Wald Vinelz

Waldgottesdienst in Vinelz

Donald Hasler, Pfarrer
Musikgesellschaft Gals
Details unter Gemeindeseite
Vinelz-Lüscherz

Sonntag, 29. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Erlach

Gottesdienst

Philipp Bernhard, Pfarrer
Elisabeth Profos, Orgel
Frauenchor Erlach, Leitung Erwin Hurni

Anschliessend
Kirchgemeindeversammlung und Apéro

Kirchliche Unterweisung (KUW)

6. Klasse

Mittwoch, 4. und 11. Juni

14.30–17 Uhr
Spycher Vinelz

Sonntag, 15. Juni, 9.30 Uhr
Familiengottesdienst in Vinelz

7. Klassen

Dienstag, 10. Juni, ganzer Tag
Ausflug

Veranstaltungen

CAFÉGLISE

Kaffee & Kuchen

Donnerstag, 12. Juni
14–17 Uhr
im Kirchgemeindegarten

Mittagstisch für alle

Dienstag, 24. Juni 12 Uhr
Kirchgemeindehaus
Grillieren im Kirchgemeindegarten
bei schönem Wetter

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 29. Juni
Im Anschluss an den Gottesdienst

Damit die Kirche lebt, braucht sie alle ihre Glieder. Die Kirchgemeindeversammlung ist eines davon. Bescheiden, aber grundlegend.

Am letzten Juni Sonntag ist es wieder soweit. Kommen sie auch, bestimmen Sie mit!

Die Traktanden und Unterlagen zur Versammlung sind auf der Homepage der Kirchgemeinde aufgeschaltet oder können auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.



Foto: Pinnwand/ photocase.de

Begeistert – begabt – engagiert!



Foto: pixabay, geralt

Gedanken zum Pfingstfest

Verschiedene Studien belegen es: Freiwilliges Engagement macht glücklich. Denn Freiwilligenarbeit belebt, bereichert, integriert und schafft Neues. Zudem würde ohne Freiwilligenarbeit unsere Gesellschaft und mit ihr auch die Kirche stillstehen. Genauer: es hätte gar nie eine Kirche gegeben, denn die ersten Christinnen und Christen hatten weder ein bezahltes Amt noch eine ausgebaute kirchliche Infrastruktur. Vielmehr waren es begeisterte Menschen, die sich mit ihren vielfältigen Begabungen gemeinsam für die Sache Jesu Christi engagierten.

So gesehen, darf sich auch unsere Kirchgemeinde «lebendig» nennen. Und glücklich. Anfang Jahr haben wir alle jene zu einem Dankes Anlass eingeladen, die sich in irgendeiner Form aktiv in der Kirchgemeinde engagieren. Rund 60 Namen standen auf der Einladungsliste (eine beachtliche Zahl für unsere kleine Gemeinde mit ihren gut 800 Mitgliedern), nur die wenigsten davon sind

bezahlte Mitarbeitende. Das Engagement dieser Menschen ist bunt:

Ofenhausteam, CAFÉGLISE, Konflager-Begleitung, Gruppe «Bau + Holz», Webmaster, Kolumnenautorin, Mittagstisch, Lektorendienst, Kinder-Zeltlager, Kantorei, Projekt Pfarrmatte, Kirchgemeinderat, Konzertkommission, Spiel- und Stricknachmittage, Suppenkoch ...

Diesen Freiwilligen verdankt die Kirchgemeinde ganz viel von dem, was uns heute als «Kirche für alle» ausmacht. Sie teilen ihre Gaben mit anderen – und sie geben unserer Kirche ein Gesicht. Ihr Gesicht. Sie sind vielleicht die besten Botschafterinnen und Botschafter dafür, dass aktive Teilhabe am kirchlichen Leben auch in unserer Zeit eine Sinnvolle weil Sinn-stiftende Sache ist. Und auch dafür, dass diese Begeisterung keine Grenzen kennt, sondern einlädt zu einem kreativen Miteinander in dieser offenen Such- und Weggemeinschaft, die sich Kirche nennt.

Philipp Bernhard, Pfarrer

Kirchgemeinde Siselen-Finsterhennen

www.rksf.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juni

Kein Gottesdienst

Beachten Sie das Angebot in der Region

Sonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr

Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl

Kirche
mit dem Ad-hoc-Chor und Aljona Kozlova, E-Piano
Susanne Kühlhorn, Pfarrerin
Anschliessend Apéro; siehe Inserat

Sonntag, 15. Juni

Kein Gottesdienst

Beachten Sie das Angebot in der Region

Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr

«Stimmen»

Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchgemeinden Siselen-Finsterhennen, Täuffelen und Sutz-Lattrigen

Reformierte Kirche Täuffelen
Susanne Kühlhorn und Mariette Schaeren, Pfarrpersonen
Marisa Flückiger, Orgel

Anschliessend Apéro
Anmeldung für Mitfahrgelegenheit bitte bis Freitag, 20.6., 16 Uhr bei Susanne Kühlhorn, pfarramt@rksf.ch, 032 396 22 25

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
Raphael Hofmann 079 795 00 85
praesidium@rksf.ch

Pfarramt

Susanne Kühlhorn 032 396 22 25
pfarramt@rksf.ch

Katechetin

Monika Gauchat 079 299 20 43
gauchat.viva@gmx.net

Pfingstsonntag, 8. Juni, 13 Uhr

Spirituelles Leben digital

TeleBielingue
«Für was wir brennen» – Gedanken zum «Geburtstag der Kirche» an Pfingsten aus Kirchgemeinden der Region Seeland West.

Anschliessend auf den Websites der Kirchgemeinden.

Lebenskreis im März

Taufen

2. Anna Schwab, Siselen
16. Rian Bachmann, Finsterhennen

Lebenskreis im April

Abdankungen

2. Karl Martin Schwab, Siselen
23. Ruth Schwab-Schwab, Siselen

Veranstaltungen

Singproben Ad-hoc-Chor

Montag, 2. und 7. Juni, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus

Spielnachmittag

Montag, 16. Juni, 14 Uhr
Kirchgemeindehaus

Spielabend

Mittwoch, 25. Juni, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus
rebä.haeffiger@bluewi.n.ch

Von Samstag, 24. Mai bis und mit Montag, 2. Juni ist Susanne Kühlhorn, Pfarrerin abwesend.

Für Abdankungen und seelsorgerliche Gespräche erreichen Sie Christoph Nussbaumer, Pfarrer, unter der Nummer 032 396 22 25/077 456 67 22.

Pfingsten – Geburtstag der Kirche



Rose, Taube, Feuer – Lieder zu Pfingsten

Foto: KI

Eine kleine Gruppe von Jüngerinnen und Jüngern zog mit Jesus etwa zwei Jahre lang durchs Land. Sie erlebten, wie Jesus sich den Armen und Verachteten zuwandte und ihnen ihre Würde zurückgab. Jesus wurde gekreuzigt. Seine Anhänger mussten Wege und den Mut finden, sein Vermächtnis weiterzutragen. Ist es nicht erstaunlich, dass eine weltumfassende christliche Kirche auf diesen Wurzeln wachsen konnte?

Die Kirche lebt in der Nachfolge Jesu, in den Gassenküchen, den Unterkünten für Obdachlose, in der Entwicklungszusammenarbeit, in

den Gemeinden, wo man im gemeinsamen Feiern Mut und Kraft für den Alltag findet.

Mit begeisternden, berührenden, beflügelnden und beschwingenden Liedern und Texten feiern wir das Geburtstagsfest der Kirche an Pfingsten.

Kirche Siselen
Sonntag, 8. Juni 2025, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl mit dem Ad-hoc-Chor und Aljona Kozlova, E-Piano
Susanne Kühlhorn, Pfarrerin
Anschliessend Apéro

Gemeinsamer Gottesdienst

der Kirchgemeinden
Siselen-Finsterhennen, Täuffelen
und Sutz-Lattrigen

Stimmen



Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr
reformierte Kirche Täuffelen

Susanne Kühlhorn und Mariette Schaeren, Pfarrpersonen
Marisa Flückiger, Orgel

Anschliessend Apéro
im Kirchgemeindehaus
neben der Kirche



Reformierte
Kirchgemeinde
Siselen Finsterhennen



EVANGELISCH-REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
TÄUFFELN
Epsach
Geröllfingen
Hägneck
Hörnigen
Mörigen
Täuffelen

Kirchgemeinde Ins

Brüttelen | Ins | Müntschemier | Treiten

www.ref-kirche-ins.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juni, 9.30 Uhr
Kirche

Gottesdienst

Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin
Matthias Neugebauer, Pfarrer
Klaus Scheibenpflug, Orgel
Offenes Chiuche Singe

Anschliessend Kirchgemeinde-
versammlung im Kirchgemeindehaus.

Sonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr
Kirche

Pfingstgottesdienst mit Abendmahl

Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin
Daniela Frick und Ruth Bühler,
Katechetinnen
Ursula Weingart, Orgel

Pfingstfeuerübergabe der
Neukonfirmierten an die 8. Klassen

Spirituelles Leben digital

TeleBielingue, 13 Uhr

«Für was wir brennen» - Gedanken
zum «Geburtstag der Kirche» an
Pfingsten aus Kirchgemeinden der
Region Seeland West.

Anschliessend auf unserer Webseite.

Freitag, 13. Juni, 19 Uhr
Kirche

Abendfeier «Zwischenhalt»

Matthias Neugebauer, Pfarrer
Ursula Weingart, Orgel

Sonntag, 15. Juni, 10 Uhr
Wald Treiten

Wald-Gottesdienst mit Taufen

Matthias Neugebauer, Pfarrer
Duo FINKpositiv+, Musik

Anschliessend Apéro

Bei schlechtem Wetter Gottesdienst in
der Turnhalle. Wegweiser beachten.

Sonntag, 22. Juni, 9.30 Uhr
Kirche

Oberstufen-Gottesdienst mit allen 7. Klassen

Andrea Springbrunn, Daniela Frick
und Ruth Bühler, Katechetinnen
Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin
Klaus Scheibenpflug, Orgel

Musikschule Seeland
Anschliessend Apéro

Sonntag, 29. Juni, 10 Uhr
St. Jodel

Ökumenischer Gottesdienst mit Musikgesellschaft Ins-Mörigen und Taufen

Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin
Barbara Ammann,
Gottesdienstbeauftragte kath. Kirche
Seeland

Die Musikgesellschaft Ins-Mörigen lädt
zum Jubilären-Ständli
Anschliessend Apéro

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
Matthias Haldimann 032 313 45 03
praesidium@ref-kirche-ins.ch

Pfarramt

Ins
Sylvia Käser Hofer 032 313 15 17
pfarramt.ins@ref-kirche-ins.ch

Brüttelen, Treiten, Müntschemier
Matthias Neugebauer 032 313 13 51
pfarramt.btm@ref-kirche-ins.ch

Verwaltung

Liselotte Fritz-Held, Carina Bleif
032 313 47 55, info@ref-kirche-ins.ch

KUW-Koordination

Andrea Sieber 032 313 47 55
andrea.sieber@ref-kirche-ins.ch

Sozialdiakonie

Christine Oppliger 079 460 01 36
christine.oppliger@ref-kirche-ins.ch

Sigrist

Matthias Ritz 079 305 45 98
sigrist@ref-kirche-ins.ch

Veranstaltungen

Offenes Chiuche Singe

Sonntag, 1. Juni, 9.30 Uhr
Gottesdienst

Einsingen Kirche, 9 Uhr

Suppenzmittag

Donnerstag, 5. Juni, 12 Uhr
Kirchgemeindehaus

Handy-Hilfe

Donnerstag, 12., 19., 26. Juni, 14 Uhr
Kirchgemeindehaus

Café Adieu

Donnerstag, 12. Juni, 17.30 Uhr
im Treff insTun, Kirchrain 15, Ins

Mit Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin.
Eintritt frei, keine Anmeldung nötig.

Leseclub

Freitag, 13. Juni, 9.30 Uhr
Begegnungszentrum Verwaltung

Freitags-Stamm

Freitag, 13. Juni, 16 Uhr
Restaurant Rössli, Ins

Spielnachmittag

Freitag, 20. Juni, 14 Uhr
Restaurant zum Wilden Mann, Ins

Offener Treff

Dienstag, 24. Juni, 15 Uhr
Café Münz, Ins

cAFE

Sonntag, 29. Juni, 14 Uhr
Kirchgemeindehaus

Andachten

Dienstag, 10. Juni, 11.15 Uhr
Brüttelenbad

Andacht
Matthias Neugebauer, Pfarrer

Freitag, 27. Juni, 16 Uhr
Alterszentrum Ins

Andacht
Susanne Köhlhorn, Pfarrerin
Ursula Weingart, Klavier

Lebenskreis im April

Abdankungen

7. Marie Luise Köhli-Jakob, 1928,
Ins
23. Andreas Mosimann, 1965, Ins

Taufen

6. Aaron Elia & Jérémy Aimé &
Marla Amina Aebersold, Ins
13. Sophia Christina Hilbert,
Finsterhennen

Kirchliche Unterweisung (KUW)

1. Klasse

Samstag, 21. Juni, 9–12 Uhr

Familien-Anlass
Einstieg in die KUW, gemäss Einladung

Alle 7. Klassen

Dienstag, 3. Juni, Tagesausflug

Dienstag, 17. Juni

15.30–18 Uhr, Unterricht

19.30–21.30 Uhr, Elternabend

Sonntag, 22. Juni, 9.30 Uhr

Oberstufen-Gottesdienst

Alle 9. Klassen

Dienstag, 24. Juni, 18–20 Uhr

Kirchgemeindehaus

Abschlussstreffen Konfjahr

Alle 8./9. Klassen

Sonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr

Pfingstfeuerübergabe der Neukon-
firmierten an die 8. Klassen

Kinder und Jugendliche

Chiuchemüüsl

(Offene Eltern-Kind-Spielgruppe, Kinder
bis 5 Jahren)

Freitag, 6., 13., 20. und 27. Juni
9.30 Uhr, vor der Kirche

Post von Ihrer Kirchgemeinde ...

... wird Sie demnächst im Briefkas-
ten erreichen. Darin finden Sie eine
Umfrage zu unserer Kirchgemeinde,
unseren Angeboten, Kommunikati-
onswegen und zur freiwilligen Mit-
arbeit. Neben der Feierkirche sonn-
und festtags, bei Taufe, Konfirmation,
Hochzeit und Beerdigung
legen wir in unserer Kirchgemeinde
Wert darauf, Kirche im Alltag zu
sein. Als Begegnungs- und Lebens-
ort für die verschiedenen Generatio-
nen. Ermutigung und Beteiligung,
Raum und Freiraum stehen neben
praktischer Unterstützung, Bera-
tung und Begleitung im Zentrum.

Mit Ihnen zusammen wollen wir
weitere Schritte in Zukunft «Betei-
ligungskirche» gehen. Deshalb fragen
wir mit dieser breit angelegten Um-
frage nach Ihren Anliegen, Wün-
schen und Bedürfnissen wie auch
Ihren Ressourcen.

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 1. Juni 2025

Im Anschluss an den Gottesdienst im Kirchgemeindehaus Ins

Traktanden:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 1.12.2024 - Genehmigung
2. Jahresrechnung 2024 - Genehmigung
3. Heizungersatz Pfarrhaus / Kirchgemeindehaus - Genehmigung
4. Wahlen
5. Verschiedenes

Die Akten liegen 30 Tage vor der Versammlung während den Bürozeiten in der Verwal-
tung auf oder können auf der Homepage (www.ref-kirche-ins.ch) eingesehen und
ausgedruckt werden.

Öffentliche Sprechstunde Präsident M. Haldimann

Mittwoch, 28. Mai, 15–17 Uhr

Im Begegnungszentrum, Kirchrain 37, 3232 Ins

(ohne Voranmeldung)

Ins, 28.4.2025

Der Kirchgemeinderat



Foto: Kurt Fessler

Zum Pfingstfest – Zweite Abendmusik mit Take Three

Sonntag, 8. Juni, 17 Uhr
Kirche Ins

Pfingsten – das Fest des Heiligen
Geistes – steht für Begeisterung, Er-
neuerung und Kraft, die uns positiv
bewegt. Pfingsten ist ein Moment,
der im wahrsten Sinne des Wortes
inspirieren will.

Diese Inspiration, diese Begeiste-
rung von Pfingsten wird spürbar
zum einen, wenn an unserem
Pfingstgottesdienst am 8. Juni, um
9.30 Uhr in der Kirche Ins das
Pfingstfeuer von den Neukonfir-
mierten an die neuen Konfirmand/

innen weitergegeben wird. Die Be-
geisterung und Inspiration, die von
Pfingsten ausgeht findet ihren Aus-
druck jedoch nicht nur in Worten
und Riten, sondern besonders auch
in der Musik.

In diesem Sinne lädt im Rahmen
unserer Zweiten Abendmusik das
Ensemble Take Three zu einem ganz
besonderen Pfingstkonzert ein:

Daniel Woodtli (Trompete, Flüg-
gelhorn), Sally Jo Rüedi (Orgel, Klav-
ier, Tin Whistle) und Tobias Rüedi
(Marimba, Schlagzeug) eröffnen mit
ihren Klängen Räume des Staunens
und der inneren Bewegung. Hinreis-

send oder nachdenklich, groovig
oder gewagt – die Musik von Take
Three lässt die Zuhörer eintauchen
in ein facettenreiches Klanguniversum.

Lassen wir uns an Pfingsten be-
geistern von stimmungsvollen Ei-
genkompositionen und Werken
von Paul Desmond, Astor Piazzolla,
J. S. Bach, Patent Ochsner sowie an-
deren. Take Three verbindet Jazz,
Klassik, Weltmusik und Pop – und
macht so die Begeisterung durch den
Heiligen Geist hör- und spürbar.

Matthias Neugebauer, Pfarrer

Ökumenischer Gottesdienst mit Musikgesellschaft Ins-Mörigen und Taufen

29. Juni, 10 Uhr, St. Jodel

Mit Barbara Ammann, Gottesdienst-
beauftragte kath. Kirche Seeland
und Sylvia Käser Hofer, reformierte
Pfarrerin. Musikalische Umrah-
mung durch die Musikgesellschaft
Ins-Mörigen mit Jubilären-Ständli.

Anschliessend Apéro. Bei schlechtem
Wetter in der reformierten Kirche. Bei
unsicherer Wetterlage: Bitte Wegweiser
beim Parkplatz Kirche beachten.

**Achtung Inser-Lauf! Zufahrt über
Kirchrain oder Erlachstrasse her.**



Fotos: zVg.

Impressionen Kinderwoche – Erlebnistage 2025



Fotos: Debora Engel

Voranzeige

Save the Date!



Sommerfest

Samstag, 16. August, ab 16 Uhr
Kirchgemeindehaus / Kirche

Gemütliches Beisammensein in
und um das Kirchgemeindehaus
Ins. Gemeinsam plaudern, spielen,
essen, trinken, Neuzuzüger begrü-
sen und eine musikalische Besin-
nung besuchen – «eifach zämesii u
gniesse» – dazu laden wir Sie herz-
lich ein.

Detailprogramm erscheint in der
August-Ausgabe «reformiert.»

Kirchgemeinde Täuffelen

Epsach | Gerolfingen | Hagneck | Hermrigen | Mörigen | Täuffelen

www.kg-taeuffelen.ch

Gottesdienste

Donnerstag, 29. Mai, 9.30 Uhr
Kirche Täuffelen

Konfirmationsgottesdienst
Silvia Geywitz, Pfarrerin
Konfirmandinnen und Konfirmanden
Bettina Moning, Orgel

Sonntag, 1. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Täuffelen

Gottesdienst
Mariette Schaeren, Pfarrerin
Marisa Flückiger, Orgel

Sonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Täuffelen

Gottesdienst zu Pfingsten und Feier des Abendmahls
«Pfingsten zeigt: Glaube ist kein Einzelprojekt»
Leitvers: Apostelgeschichte 2, 42:
«Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet.»
Silvia Geywitz, Pfarrerin
Luitgard Mayer, Violine
Bettina Moning, Orgel

Sonntag, 15. Juni, 9.30 Uhr
Gemeindehaus Hermrigen

Gottesdienst
Mariette Schaeren, Pfarrer
Klaviermusik
Anschliessend Kaffee und Züpfle

Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr
Kirche Täuffelen

Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchgemeinden Täuffelen, Siselen-Finsterhennen und Sutz-Lattrigen
«Stimmen»



Bild: freepik.org

Mariette Schaeren, Pfarrerin
Susanne Kühnhorn, Pfarrerin
Marisa Flückiger, Orgel
Anschliessend Apéro

Sonntag, 29. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Täuffelen

Familiengottesdienst
«Familie – ein Geschenk und ein Ort zum Wachsen»
Leitvers: Psalm 127,3: «Siehe, Kinder sind eine Gabe des HERRN, die Leibesfrucht ist sein Geschenk.»
Silvia Geywitz, Pfarrerin und Team
Marisa Flückiger, Orgel

Sonntag, 6. Juli, 9.30 Uhr
Bootshafen Täuffelen

Gottesdienst mit Taufen
Silvia Geywitz, Pfarrerin
Le Band, Musik
Anschliessend Apéro

Dies waren die goldenen Konfirmanden 2025

Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg.



Foto: zVg

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
vakant

Pfarramt
Mariette Schaeren 032 396 11 44
pfarramt1@kg-taeuffelen.ch
Silvia Geywitz 032 396 13 17
pfarramt2@kg-taeuffelen.ch

Sigrät
Benedikt Stalder 078 340 15 10
sigrat@kg-taeuffelen.ch
Dienstag bis Freitag

Sekretariat
Rebekka Roth 032 396 24 04
verwaltung@kg-taeuffelen.ch
Postfach 255, 2575 Täuffelen
Donnerstags geöffnet

Finanzen
Léa Bichsel 032 396 40 24 (Do)
finanzverwaltung@kg-taeuffelen.ch

Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 25. Juni, 20 Uhr
Kirchgemeindehaus Täuffelen,
neben der reformierten Kirche
Die vollständige Traktandenliste
wird im Nidauer Anzeiger und auf
unserer Webseite publiziert.

Alle Kirchgemeindeglieder sind
freundlich eingeladen.
Der Kirchgemeinderat Täuffelen

Digitale Angebote

Spirituelles Leben digital
TeleBielingue

Pfingstsonntag, 8. Juni, 13 Uhr
«Für was wir brennen» - Gedanken
zum «Geburtstag der Kirche»
an Pfingsten aus Kirchgemeinden
der Region Seeland West

Anschliessend auf unserer Web-
seite unter www.kg-taeuffelen.ch/veranstaltungen/digitale-angebote

Veranstaltung

Das JUNI-Gespräch

In einer Welt, in der alle aneinander vorbeireden und jeder immer lauter schreit, um die anderen zu übertönen, erinnert uns Pfingsten daran, dass es durchaus möglich ist über Sprach- und Kulturgrenzen hinaus zuzuhören und einander zu verstehen. In unserem neuen Format «das Junigespräch» pflegen wir die Gemeinschaft, tauschen Ideen und Gedanken aus, hören einander zu und fördern das gegenseitige Verständnis. Im Monat Juni zum Thema:

Gemeinschaft, was bedeutet sie uns?

Nach einer Einführung diskutieren wir kontrovers oder zustimmend, fragend oder wissend, begründend oder behauptend. Ein bisschen wie in den Fernsehsendungen «der Club», jedoch am Freitag, oder wie «das Nachtgespräch», jedoch am Nachmittag, oder wie «Arena», jedoch sitzend. Wer wagt das Experiment JUNI-Gespräch? Dazu gibt es etwas zu knabbern und einen frischen Saft.

Trudeln sie frisch-fromm-fröhlich-frei ein am

Freitag, 6. Juni um 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus neben der reformierten Kirche

Nach einer Stunde sind wir entweder geistig erschöpft oder erfrischt. Wer nichts wagt, gewinnt nichts. Bis bald und liebe Grüsse,
Mariette Schaeren, Pfarrerin



Bild: freepik.org

Lebenskreis im April

Trauerfeiern

2. Werner Blösch-Sutter
4. Hans Peter Batschelet-Köhli
17. Eduard Gross-Leuenberger
25. Vreni Lüthi-Zesiger
25. Elisabeth Marti
30. Paul Gnägi-Möri

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt von Gott, der Himmel und Erde gemacht hat. Er behütet deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.
aus Psalm 121



Kontakt für Trauerfeiern

12. Mai bis 1. Juni
Mariette Schaeren, Pfarrerin
032 396 11 44

2. bis 8. Juni
Silvia Geywitz, Pfarrerin
032 396 13 17

9. bis 15. Juni
Mariette Schaeren, Pfarrerin
032 396 11 44

16. Juni bis 13. Juli
Silvia Geywitz, Pfarrerin
032 396 13 17

RUT UND NOOMI – FÜREINANDER DA



Dieses Jahr fand die Kibiwo in der Osterwoche statt. Die Geschichte aus dem Buch Rut hat uns die vier Tage begleitet.

Noomi und ihre Familie verlassen aufgrund einer Hungersnot ihre Heimat Betlehem, ziehen in das fremde Land Moab und bauen sich ein neues Leben auf. Noomis Mann wird krank und stirbt. Ihre Söhne heiraten Frauen aus Moab, Rut und Orpa. Doch auch ihre Männer sterben an einer Krankheit. Noomi möchte wieder in ihre Heimat zurückkehren. Rut begleitet sie in das für sie fremde Land und sorgt für Noomi. Beim Ährenlesen lernt sie Boas kennen und Liebe wächst. Sie heiraten und bekommen einen Sohn. Endlich wird Noomi Grossmutter. Rut und ihre Schwiegermutter halten auch in schwierigen Zeiten zusammen. Füreinander da sein, macht das Leben reich und tief.



Nach dem gemeinsamen Start in der Kirche wurde in den Gruppen gebastelt, diskutiert, Spiele gespielt und israelische Tänze geübt.



Fotos: EF

Als Abschluss feierten wir mit den Familien die Hochzeit von Rut und Boas in der Kirche, tanzten zusammen israelische Tänze auf der Wiese und genossen einen Apéro mit Spezialitäten und live gespielter Klezmer-Musik.

Ein riesiges Dankeschön euch allen, die ihr durch engagiertes Mitarbeiten die Kibiwo erst möglich macht. Vielen Dank euch Kindern für Lachen, Freude und Mitmachen, für diese tolle Woche mit euch zusammen. Nora Dürst, Katechetin

Weitere Fotos zur Kibiwo
finden sich unter
www.kg-taeuffelen.ch/schoen-wars



Ein Lager voller Leben, Lachen und echter Begegnungen

Rückblick auf das Konflager in Lützelflüh

Vier Tage durften wir mit einer wunderbaren Gruppe Jugendlicher unterwegs sein – in Lützelflüh, einem Ort voller Geschichte, Natur und guter Menschen. Wir sind als Gruppe angereist, manche kannten sich kaum, aber schnell war spürbar: Hier wächst etwas zusammen. Der Mittwoch begann mit dem Eintauchen in die Welt von Jeremias Gotthelf. Im Museum wurde Geschichte lebendig, später beim Filmabend auch sehr persönlich. Der Donnerstag führte uns auf den Bauernhof Moser in Landiswil – ein Ort, an dem mit Händen, Herz und Humor gearbeitet wird. Die Jugendlichen packten mit an, lernten. Abends wurde zur Musik getanzt und gelacht.

sorgte zum Abschluss des Tages für Freude und Lebendigkeit. Am Samstag versammelten wir uns zum Abendmahlsgottesdienst in der Kirche, in der einst auch Jeremias Gotthelf predigte. Danach hiess es: zurück in den Alltag – mit vielen Erinnerungen im Gepäck.



Fotos: zVg



Am Freitag bewegte uns Lotti Gerber mit ihrer Geschichte. Auch im anschliessenden Gespräch spürten wir, wie gut es tut, sich zu öffnen und einander zuzuhören. Das Nachtspiel

Ein grosses Dankeschön an alle, die dieses Lager möglich gemacht haben: Monika Aeschbacher, Peter und Dorothe Berger, Stefan Hess, Rebekka Roth, das Team der Kultur-mühle, die Mitarbeitenden des Gotthelf-Museums, der Bauernhof Moser sowie Familie Jörg und Lotti Gerber – danke für euer Mitdenken, Mitgestalten und eure herzliche Unterstützung.

Silvia Geywitz, Pfarrerin

Weitere Fotos zum Konflager
finden sich unter
www.kg-taeuffelen.ch/schoen-wars



Kirchgemeinde Pilgerweg Bielersee

Twann | Tüscherz | Ligerz

www.kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juni

Kein Gottesdienst in unserer Kirchengemeinde

Sonntag, 8. Juni, 10.15 Uhr

Kirche Twann

Pfingst-Gottesdienst, mit Abendmahl

Ina Murbach, Vikarin
Miriam Vaucher, Musik

Sonntag, 8. Juni, 13 Uhr

TeleBilingue

Spirituelles Leben digital

«Für was wir brennen» - Gedanken zum «Geburtstag der Kirche» an Pfingsten aus Kirchengemeinden der Region Seeland West.

Sonntag, 15. Juni, 10.30 Uhr

Kirche Ligerz

Gottesdienst

Eric Geiser, Pfarrer
Miriam Vaucher, Musik

Sonntag, 22. Juni, 10.30 Uhr

Kirche Ligerz

Gottesdienst

Brigitte Affolter, Pfarrerin
Karin Schneider, Musik

Sonntag, 29. Juni, 10.15 Uhr

Kirche Twann

Gottesdienst

Mit Beteiligung der K UW 5/6
Peter von Salis, Pfarrer
Miriam Vaucher, Musik

Kirchliche Unterweisung (KUW)

8. Klasse

Freitag bis Sonntag, 13.–15. Juni
Spitzberg

Retraite zum Thema Bibeleinführung und Glauben mit Pfr. Peter von Salis

5./6. Klasse

Samstag, 21. Juni, 9.15–11.45 Uhr
Pfarrsaal Twann

Unterricht mit Pfr. Peter von Salis

Samstag, 28. Juni, 9.15–16.45 Uhr
Pfarrsaal und Kirche Twann

Unterricht und Gottesdienst-Vorbereitung mit Pfr. Peter von Salis und Vikarin Ina Murbach

Sonntag, 29. Juni, 9.15–11.15 Uhr
Kirche Twann

Vorbereitung und Gottesdienst mit Pfr. Peter von Salis

Veranstaltungen

Café Zwischenhalt

Montag, 2. Juni, 9–11 Uhr
Pfarrsaal Ligerz

Die Gastgeber freuen sich auf Ihren Besuch.

Kafi mit em Pfarrer

Freitag, 6. und 20. Juni, 15–17 Uhr
Restaurant «Zum Alten Schweizer», Twann

Donnerstag, 12. und 26. Juni, 15–17 Uhr

Restaurant «Kreuz», Ligerz

Mittagstisch für Alleinstehende

Donnerstag, 12. Juni, 12 Uhr
Pfarrsaal Twann

Abmeldungen und Anfragen bei Uschi Magri, 0323153188

KirchenKino

Donnerstag, 26. Juni, 19.45 Uhr
Engel Haus Twann

«The Room Next Door»

Regie: Pedro Almodóvar, 2024

Wovon möchten wir umgeben sein, wenn wir sterben? Von unserem liebsten Ort? Martha (Tilda Swinton) möchte in die Fremde, alles Vertraute würde sie nur am Leben festhalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zäme.Läse.

Montag, 30. Juni, 19.15 Uhr

Dorfbibliothek Twann im Engel Haus

Weitere Infos auf unserer Webseite

Pikettdienst und Seelsorge

1.–30. Juni

Peter von Salis, Pfarrer, 0787413764

Adressen

Büro Dorfgasse 52, 2513 Twann

Co-Präsidium Kirchengemeinderat

Eveline Michel 079 315 64 35

Marianne Käser-Ruff 076 490 09 26

praesidium@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Pfarramt

Peter von Salis 078 741 37 64

p.vonsalis@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Corinne Kurz 079 289 85 61

c.kurz@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Post Postfach 10, 2513 Twann

Sigris Kirche Ligerz

Daniel Halter 078 788 28 44

kabuki@gmx.ch

Sigristin Kirche Twann

Monika Halter 078 339 04 29

monika-halter@gmx.ch

Verwaltung

Anna Malsy 079 438 28 87

verwaltung@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Café Zwischenhalt

Der Name dieses Treffpunktes ist Programm.

Wer immer Menschen begegnen und eine Kaffeepause machen möchte, ist am ersten Montagmorgen jeden Monats im Pfarrsaal Ligerz willkommen. Die Kirchgemeinde Pilgerweg Bielersee sorgt dabei für Kaffee, die Gäste bringen Kuchen, Gipfeli oder je nach Saison Weihnachts- oder Faschnachtsgebäck.

Dieser für jedermann offene Kreis ist weder Club noch Stamm und auch kein Verein mit Statuten. Man pflegt Gemeinschaft und mag sich fragen, ob an einem Montagmorgen nicht anderes wichtiger wäre.



Foto: zVg

Beim «Zwischenhalt» nimmt man sich Zeit für sich und die anderen. Was wäre da wichtiger?

Brigitte Bachmann-Geiser

Café Zwischenhalt, 1. Montag im Monat, 9–11 Uhr, im Pfarrsaal, Dorfgasse 57, Ligerz

Konzertreihe

«~WASSER~ Quelle des Lebens»

Sonntag, 22. Juni, 17.15 Uhr

Kirche Ligerz

POUR REMERCIER LA PLUIE AU MATIN, Duo Brönnimann Trottmann

Markus Brönnimann, Flöte
Marie Trottmann, Harfe

Zwanzig Finger, der Atem und das Streicheln der Saiten, um die Traumwelten heraufzubeschwören, die das Wasser den Menschen eingibt. Sieben Stücke, um entlang der Flüsse zu reisen, die die Kulturen Europas in Vergangenheit und Gegenwart verbinden. Eine Stunde Musik, um die Erde zu verlassen und Wasser zu werden. Dieses Programm ist als Begegnung gedacht, um die reinen Linien und Notenkaskaden von Gabriel Fauré zum Leben zu erwecken, den Fluss Styx mit Maurice Ravel und seinem

Kaddish zu überqueren, den Gott des Sommerwindes mit Claude Debussy anzurufen, sich das Leben rund um die Flüsse in mittelalterlichen Zeiten mit Joseph Lauber vorzustellen, sich auf den Träumen von Toru Takemitsu bis zum Meer treiben zu lassen, mit Bela Bartok nach Osten zu reisen und mit Lutoslawski und dem Dichter Theokrit in die gefährlichen Gewässer des antiken Griechenlands einzutauchen.

Eintritt frei, Kollekte

Kinder und Jugend

KinderTreff

Freitag, 13. Juni, 17.15–20 Uhr
Pfarrsaal Twann

Anmeldung jeweils bis mittwochs bei Peter von Salis, SMS 078 741 37 64

Kolumne

Der längste Tag – Sonne über uns ist wie Sonne in uns

Vertraute Gedanken könnten sein: «Ire Wuche isch scho dr lengscht Tag», mit leisem Unbehagen gesagt. «Morn isch dr lengscht Tag»: «was, scho?» und fühlend, dass ich noch nicht da bin, oder «ääbe ja», da ist nichts zu machen, oder «jajaa», was soll ich damit.

Stehe ich mal am Ziel wie die Sonne? Ich weiss nicht - lieber kleine Ziele.

Wenn die Sonne ihr Ziel erreicht und über uns steht, uns zeigt, wie das Leben sein kann, uns mit Wärme und Licht umhüllt, kann das uns nicht kalt lassen.

Im Winter staunen wir, wie sie schon Kraft hat. Im Frühling erleben wir sie im Wechsel mit kalten Winden und dunklem Regen, gar täglich, eben, April, April, der macht was er will. Und uns ist es zu früh warm oder dann passt die Kälte nicht mehr, eh ja, wie im Leben halt, wo wir unzufrieden sind oder vieles tragen müssen. Und doch weiter unseren Weg gehen.



Foto: pixabay, AdinaVoicu

Weil ich im Juni Geburtstag habe, ist der Weg der Sonne auch der Weg von Erfahrungen in meinem Leben: Geboren und bald etwas können - dann das Nein entdecken und oft anecken - dann Augen und Ohren überall offen haben und fragen und denken und wollen und lernen und stolpern und fallen und suchen und lachen und rufen, es hört nicht auf. Stehe ich mal am Ziel wie die Sonne? Ich weiss nicht - lieber kleine Ziele. Die Sonne hat ihren Weg gemacht

und uns den Sommer vorbereitet. Aber da ist noch die Schafskälte (ich ging vor Jahrzehnten anfangs Juli mit Handschuhen Erdbeeren pflücken). Das Licht ist da. Heiss wird es erst im Juli, August sein, wenn Land- und Wassermassen aufgeheizt sind und auch die Nacht erwärmen. Wie die Steine, die noch am Morgen warm sein können.

Ist das im Leben auch so? Das Licht ist da, wenn unser Leben rund läuft, wir Anerkennung bekom-

men, mit Lust arbeiten mögen, uns freuen, uns bücken und aufrichten, im Schatten um die Sonne wissen, in praller Sonne Schatten finden, essen trinken tanzen singen, feiern.

Bis die Wärme uns aber tief erfüllt, bleiben wir unterwegs, stolpern dabei über unser eigenes Wesen, fühlen uns im Gefängnis, erleben Mauern zwischen uns und andern, blicken ins Dunkel und kennen die Angst. Doch in uns ist alles vorbereitet und immer da.

Es lässt sich jeden Tag spüren: Was begegnet, berührt, ein Lächeln lockt, gut tut, das wärmt einfach die Seele. Halt, und wenn etwas in ihr Widerstand leistet, also zweifelt, ob sie wirklich sicher sein darf? Oder sie «muss» eigenes gutes Tun und Lob von sich weisen, weil das sicher nicht für sie sein kann. Diese Seelen können nur verstehen, was angenommen und geliebt sein ist, wenn sie es fühlen. Lassen wir sie zuverlässig erleben, wieder und wieder wieder, dass sie als widersprüchliches Wesen geliebt sind.

Ich denke ans Abendmahl. Die beiden Kinder klammerten sich wusch an mich. Lösten sich. Am Platz lehnte er sich an mich. Es flüsterte «no meh Brot». Draussen baten sie darum und durften noch holen gehen. Auf dem Heimweg plötzlich «i ha no dä Streife brcho, wosch o?» und er brach ein Stück ab und gab es mir.

Sie haben ein wundervolles Erlebnis und ich grosse Dankbarkeit – Ich war auch am Abend wie umhüllt, als sie lange schluchzten «i wott hee-eil!» und nicht «zu erreichen» waren. Auf einmal war es weg, und sie kamen zum Essen.



Erika Kocher

Erika Kocher aus Müntschemier kennt viel in ihrem Rucksack, beobachtet gern, will Menschen und Gegebenheiten verstehen, hinterfragt – auch sich – gewichtet Feines und Entspannendes.

Die Kolumnistinnen und Kolumnisten wählen ihre Themen selbst.